

POINT MOBILE · TECHNISCHE ANLEITUNG

PMKiosk mit EmKioskConfig einrichten

Kioskmodus konfigurieren und per Direct Clone auf
mehrere Geräte übertragen

Zielgruppe

Technische Ansprechpartner und IT-Administration

Geltungsbereich

Point Mobile Android-Geräte mit EmKit,
EmKiosk und Direct Clone

Stand

Oktober 2026, Version 1.0
Grundlage: Point Mobile Service-
Dokumentation

1 Grundprinzip und Voraussetzungen

2 Einrichtung Schritt für Schritt

3 Kiosk-Einstellungen

4 Kiosk-Layout: Apps und Webseiten

5 Hidden Apps

6 Geräteeinstellungen mitklonen

7 WLAN-Auswahl für Anwender freigeben

8 Checkliste vor dem Rollout

1 Grundprinzip und Voraussetzungen

Master-Gerät, Client-Geräte und die Bedingungen für Direct Clone

Mit EmKioskConfig wird der Kioskmodus nicht auf jedem Gerät einzeln eingerichtet. Sie konfigurieren ein einziges Gerät, das Master-Gerät, und übertragen die Konfiguration anschließend per Direct Clone drahtlos auf die übrigen Geräte, die Client-Geräte.

Auf dem Master-Gerät arbeiten Sie mit zwei Apps von Point Mobile. EmKioskConfig ist das Konfigurationswerkzeug. EmKiosk ist die Kiosk-Oberfläche, die später auf den Geräten läuft und nur die freigegebenen Apps anzeigt. Beide Namen erscheinen so auch in den Screenshots. Die Bedienoberfläche ist englisch; Schaltflächen und Menüpunkte stehen in dieser Anleitung deshalb in ihrer Originalbeschriftung, etwa **APPLY**.

MASTER Schritt am Master-Gerät		CLIENT Schritt an den Client-Geräten			
1	Apps installieren	2	Kiosk konfigurieren und speichern	3	Backup mit Direct Clone erstellen
		4	Direct-Clone-Server öffnen	5	Direct Clone starten
				6	Backup empfangen, Neustart

Drei Bedingungen für Direct Clone

Direct Clone funktioniert nur zuverlässig, wenn Master und Clients zueinander passen. Prüfen Sie vor dem Rollout diese drei Punkte:

Bedingung	Bedeutung
Gleicher Ort	Die Geräte müssen nah genug beieinander sein, um eine Funkverbindung aufzubauen.
Gleiche Teilenummer	Die Part Number (PN) muss in den Stellen 1 bis 8 und in der 11. Stelle übereinstimmen.
Gleiches Betriebssystem	Alle Geräte müssen dieselbe OS-Version haben.

Gewährleistung

Point Mobile garantiert keinen fehlerfreien Betrieb zwischen Geräten, die eine dieser drei Bedingungen nicht erfüllen.

Kapitelübersicht

Kapitel 2 beschreibt den kompletten Ablauf vom Installieren der Apps bis zur Wiederherstellung auf den Clients. Die Kapitel 3 bis 6 gehen auf die einzelnen Einstellungen in EmKioskConfig ein, Kapitel 7 auf die WLAN-Freigabe. Am Ende steht eine kurze Checkliste für den Rollout.

2 Einrichtung Schritt für Schritt

Vom Master-Gerät zur Geräteflotte

1

MASTER

EmKioskConfig und EmKiosk installieren



EmKioskConfig



EmKiosk

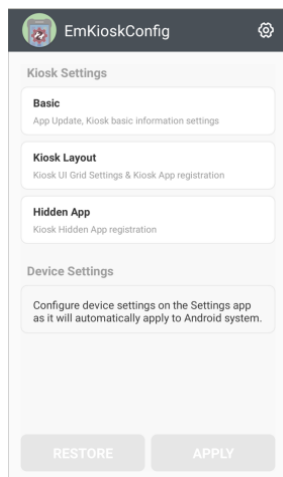
Installieren Sie beide Apps auf dem Master-Gerät. Arbeits-Apps, die Sie später in der Kiosk-Oberfläche freigeben möchten, müssen ebenfalls auf dem Master installiert sein. Nur dann lassen sie sich in die Freigabeliste aufnehmen.

Starten Sie anschließend EmKioskConfig.

2

MASTER

Kiosk-Einstellungen festlegen und speichern



Startbildschirm von
EmKioskConfig

Legen Sie fest, wie sich die Client-Geräte im Kioskmodus verhalten sollen. Der Startbildschirm ist in zwei Bereiche geteilt:

Bereich	Details In
Kiosk Settings > Basic	Kapitel 3
Kiosk Settings > Kiosk Layout	Kapitel 4
Kiosk Settings > Hidden App	Kapitel 5
Device Settings	Kapitel 6

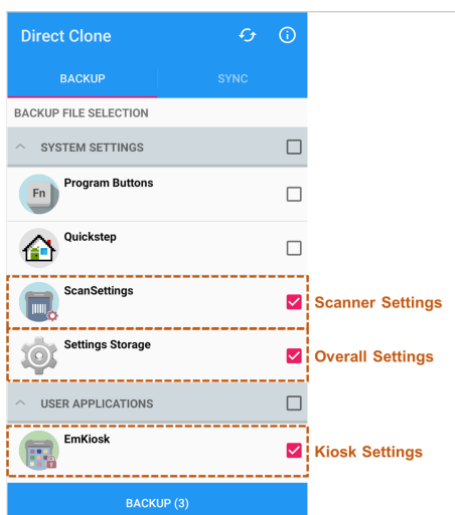
Wenn alles eingestellt ist, tippen Sie unten auf **APPLY**.

3

MASTER

Direct Clone starten und Backup erstellen

Öffnen Sie Direct Clone  aus dem EmKit und erstellen Sie ein Backup, das die App EmKiosk enthält. Sie trägt die Kiosk-Einstellungen.



Backup-Auswahl: EmKiosk (Kiosk-Einstellungen), optional ScanSettings und Settings Storage

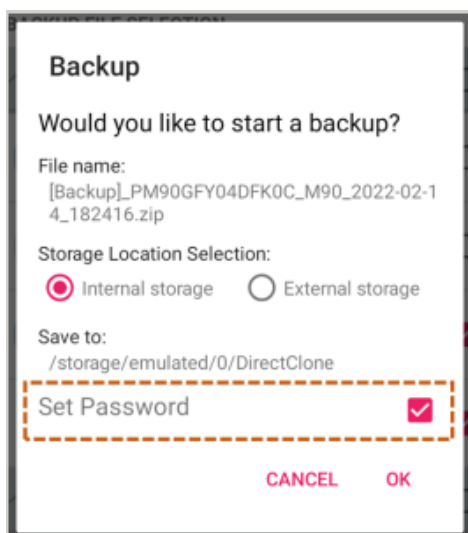
Sollen auch Geräteeinstellungen oder Ihre Arbeits-Apps auf die Clients, wählen Sie die entsprechenden Einträge zusätzlich aus (siehe Kapitel 6).

App als „Not Allowed“ markiert?

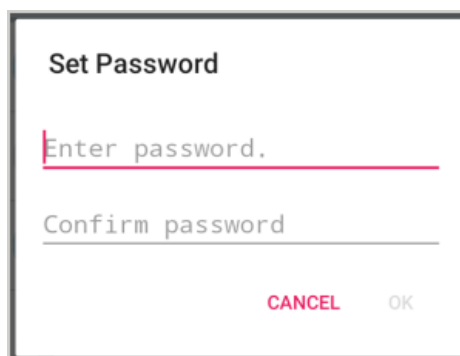
Solche Apps lassen sich mit Direct Clone nicht sichern. Point Mobile beschreibt das im Service-Artikel „Cannot Backup an App by Direct Clone“.

Backup mit Passwort schützen (optional)

Im Dialog **Backup** setzen Sie dafür das Häkchen bei **Set Password** und vergeben das Passwort zweimal.



Backup-Dialog mit Option „Set Password“

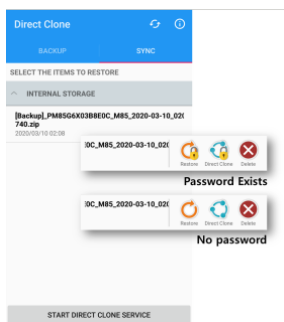


Passwort eingeben und bestätigen

4

MASTER

Direct-Clone-Server öffnen



Reiter SYNC mit der Backup-Datei

Damit die Clients das Backup empfangen können, öffnen Sie auf dem Master den Server. Tippen Sie dazu in der Zeile der Backup-Datei auf das Direct-Clone-Symbol .

Am Symbol sehen Sie, ob die Datei mit einem Passwort geschützt ist (Password Exists) oder nicht (No password).

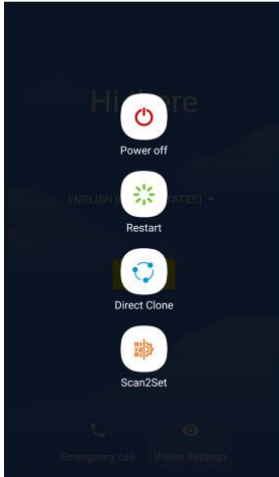
5

CLIENT

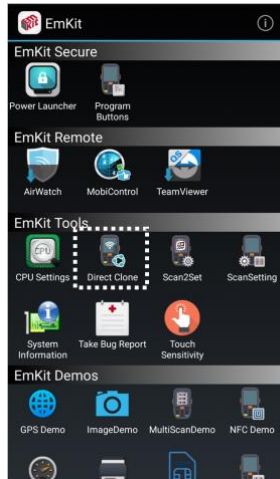
Direct Clone auf den Client-Geräten starten

Es gibt zwei Wege, je nachdem, in welchem Zustand das Gerät ist:

- Neugerät im Setup-Assistenten: Halten Sie die Ein/Aus-Taste gedrückt, bis das Power-Menü erscheint, und tippen Sie auf **Direct Clone**.
- Bereits eingerichtetes Gerät: Öffnen Sie EmKit > Direct Clone.



Power-Menü im Setup-Assistenten



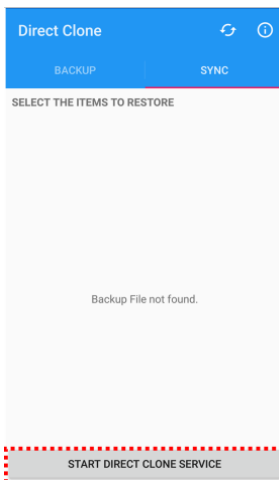
Alternativ über EmKit > Direct Clone

6

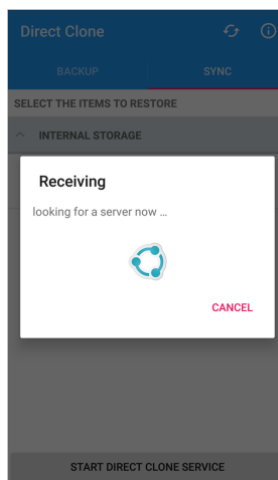
CLIENT

Backup empfangen und wiederherstellen

Tippen Sie auf **START DIRECT CLONE SERVICE**, damit der Client das Backup empfangen kann. Wurde Direct Clone aus dem Setup-Assistenten geöffnet, läuft dieser Schritt automatisch. Nach dem Neustart ist die Wiederherstellung abgeschlossen.



Empfang starten



Client sucht den Server

Bis zu acht Geräte gleichzeitig

Ein Master versorgt bis zu acht Client-Geräte auf einmal. Sobald eine Verbindung abgeschlossen ist, verbindet sich das nächste wartende Gerät automatisch mit dem Master.

3 Kiosk-Einstellungen

Was sich unter „Kiosk Settings“ einstellen lässt

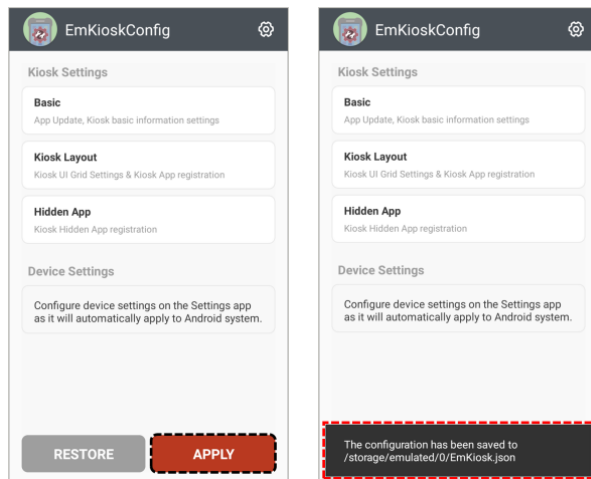
Unter Kiosk Settings legen Sie das Verhalten des Kioskmodus fest. Die Einstellungen sind auf drei Menüpunkte verteilt.

Menüpunkt	Bereich	Inhalt
Basic	Basic Settings	Firmenname, EmKiosk-Passwort und Hintergrundbild des Kiosk-Bildschirms
	Display, Sound & Wireless	Geräteeinstellungen für Anwender erlauben oder sperren
	Restriction	Erweiterte Funktionen erlauben oder sperren, zum Beispiel MTP-Verbindung oder Screenshot
	Screen Lock	Bildschirmsperre einrichten
	Policy	Festlegen, wie App-Berechtigungen erteilt oder verweigert werden
Kiosk Layout	Raster wählen (2x4 oder 4x4) und Apps oder Weblinks auf dem Kiosk-Bildschirm platzieren. Details in Kapitel 4.	
Hidden App	Apps ohne sichtbares Symbol freigeben, etwa Viewer-Apps. Details in Kapitel 5.	

Die WLAN-Schalter unter Basic hängen mit der WLAN-Auswahl der Anwender zusammen. Wie Sie diese gezielt freigeben, steht in Kapitel 7.

Speichern nicht vergessen

Änderungen werden erst übernommen, wenn Sie auf **APPLY** tippen. Danach erscheint eine kurze Meldung mit dem Speicherort der Konfigurationsdatei: `/storage/emulated/0/EmKiosk.json`.



APPLY speichert die Konfiguration

Bestätigung mit Dateipfad

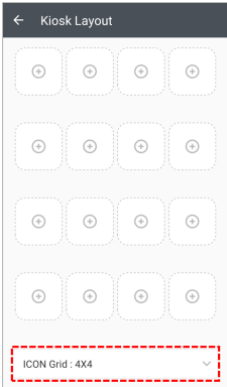
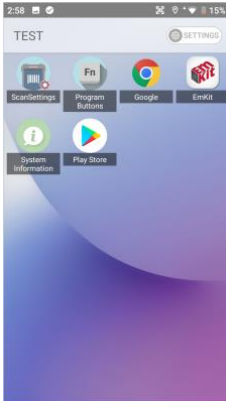
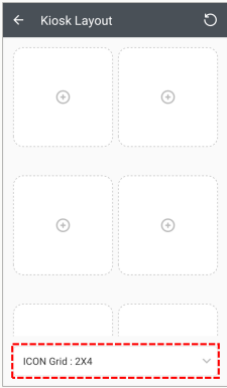
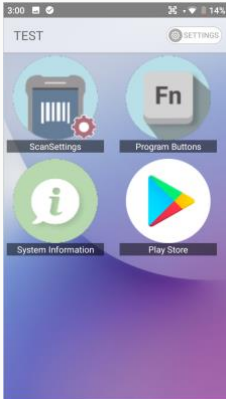
4 Kiosk-Layout: Apps und Webseiten

Festlegen, was Anwender auf dem Gerät starten dürfen

Die App-Freigabe ist das wirksamste Mittel, um ein Gerät auf einen Zweck zu beschränken. Anwender können nur die Apps nutzen, die Sie hier freigeben. Sie erreichen die Einstellung über Kiosk Layout.

Raster wählen

EmKiosk kennt zwei Layouts, ein 4x4- und ein 2x4-Raster. Davon hängen die Größe der Symbole und die Zahl der möglichen Apps ab. Das Layout wählen Sie im Auswahlfeld **ICON Grid** am unteren Bildschirmrand.

Layout	EmKioskConfig	Ansicht auf dem Gerät	Maximale Anzahl
4x4 Standard			Bis zu 16 Apps
2x4			Bis zu 8 Apps Für die Zeilen 3 und 4 nach unten scrollen.

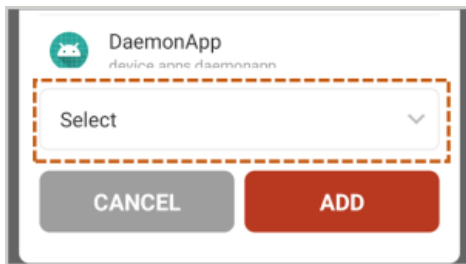
Mindestens eine App

Fügen Sie mindestens eine App zum EmKiosk-Bildschirm hinzu. Ohne App arbeitet EmKiosk nicht korrekt.

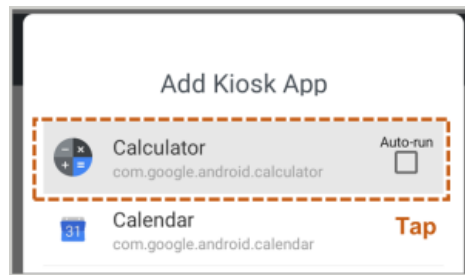
App aus der Paketliste wählen

Apps lassen sich auf zwei Arten hinzufügen: über die Liste der installierten Pakete oder durch Eingabe des Paketnamens. Für die Auswahl aus der Liste gehen Sie so vor:

1. Tippen Sie im Raster auf die Zelle, in der die App erscheinen soll.
2. Wählen Sie im Auswahlfeld unten **Select**.
3. Tippen Sie in der Liste auf die gewünschte App.
4. Tippen Sie auf **ADD**.



Auswahlfeld auf „Select“



App in der Liste antippen

Mit dem Häkchen **Auto-run** startet die App automatisch, sobald EmKiosk ausgeführt wird. Solche Apps tragen oben links ein zusätzliches Symbol.



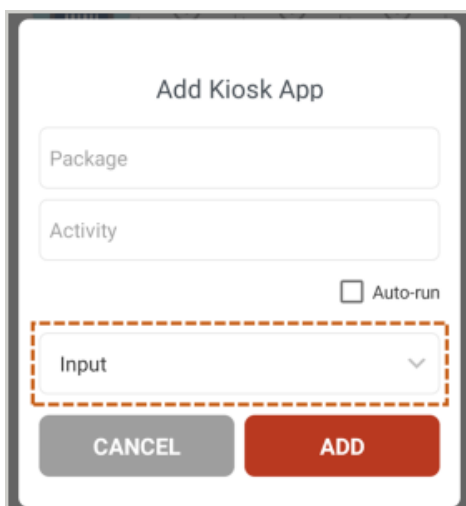
Auto-run aktiviert: Markierung am App-Symbol

EmKit statt einzelner Apps

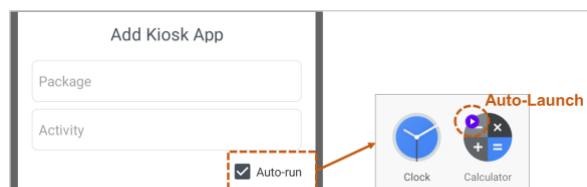
Wenn Sie nur EmKit freigeben und nicht die einzelnen Apps darin, müssen die genutzten Apps zusätzlich als Hidden App eingetragen werden (Kapitel 5).

Paketnamen manuell eingeben

1. Tippen Sie im Raster auf die gewünschte Zelle.
2. Wählen Sie im Auswahlfeld unten **Input**.
3. Geben Sie Paketname (Package) und Activity-Name der App ein. Auto-run funktioniert hier genauso wie bei der Listenauswahl.
4. Tippen Sie auf **ADD**.



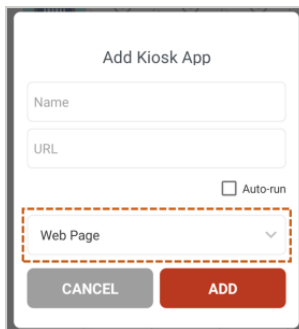
Eingabe von Package und Activity



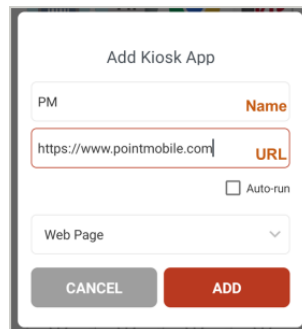
Auto-run bei manueller Eingabe

Webseite als Kachel hinzufügen

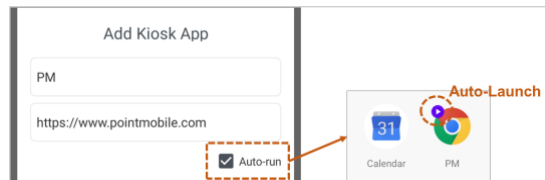
1. Tippen Sie im Raster auf die Zelle für den Weblink.
2. Wählen Sie im Auswahlfeld unten **Web Page**.
3. Geben Sie einen Namen für den Link und die URL ein. Mit dem Häkchen öffnet sich die Seite automatisch beim Start von EmKiosk.
4. Tippen Sie auf **ADD**. Die Webseite erscheint als Chrome-Symbol.



Auswahlfeld auf „Web Page“



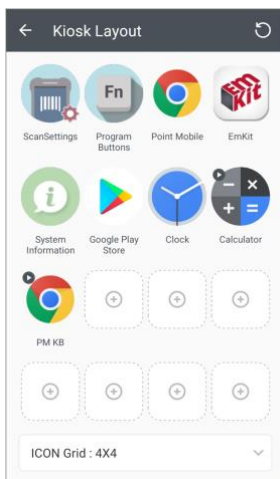
Name und URL eintragen



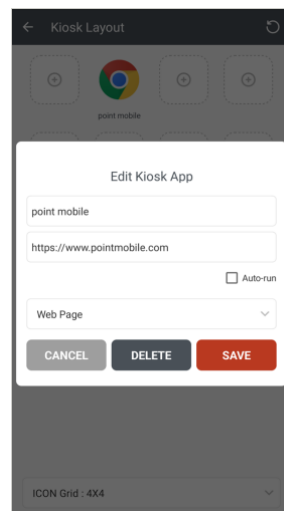
Weblink mit Auto-run

Layout bearbeiten oder zurücksetzen

Tippen Sie auf ein Symbol im Raster, öffnet sich der Bearbeitungsdialog. Zum Ändern passen Sie die Angaben an und tippen auf **SAVE**, zum Entfernen auf **DELETE**. Alle Einträge auf einmal setzen Sie über das Symbol  oben rechts zurück.



Fertiges 4x4-Layout mit Apps und Weblink



Bearbeitungsdialog eines Weblinks

5 Hidden Apps

Apps freigeben, die kein eigenes Symbol brauchen

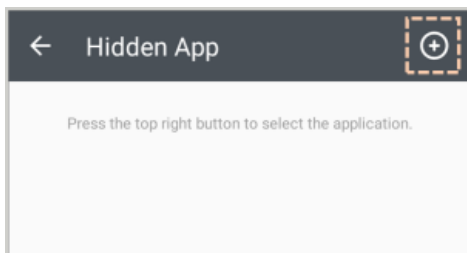
Manche Apps werden nie von Hand gestartet, zum Beispiel Viewer oder Apps für Benachrichtigungen. Solche Apps fügen Sie als Hidden App hinzu. Sie sind freigegeben, erscheinen aber nicht als Symbol auf dem Kiosk-Bildschirm.

Platz im Raster bleibt belegt

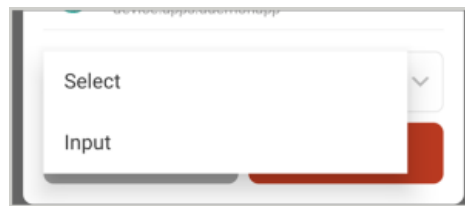
Auch ohne sichtbares Symbol belegt eine Hidden App ihre Position im Raster. An dieser Stelle lassen sich keine anderen Symbole platzieren.

Hidden App hinzufügen

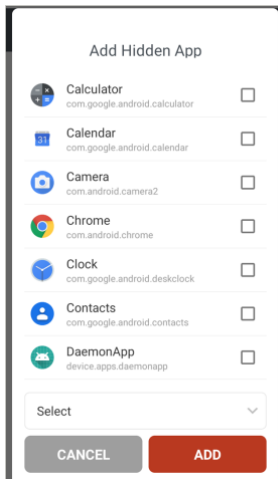
1. Öffnen Sie in EmKioskConfig den Menüpunkt Hidden App.
2. Tippen Sie oben rechts auf .
3. Wählen Sie **Select** (Auswahl aus der Paketliste) oder **Input** (manuelle Eingabe).
4. Setzen Sie das Häkchen bei der gewünschten App oder geben Sie Paket- und Activity-Namen ein. Tippen Sie dann auf **ADD**.
5. Tippen Sie auf **OK**, um zu speichern. Mit **CLEAR** setzen Sie die Hidden Apps zurück.



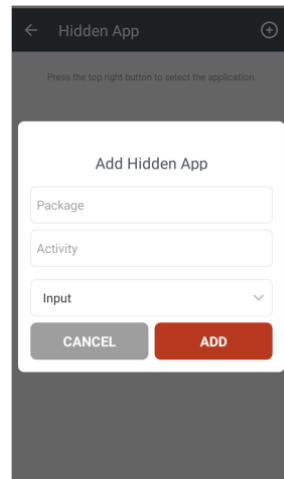
Schritt 2: Plus-Symbol oben rechts



Schritt 3: Select oder Input



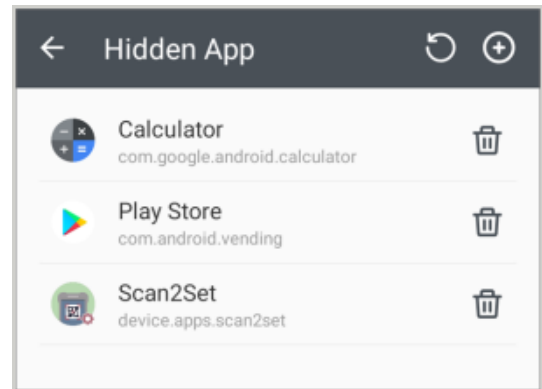
Schritt 4 mit „Select“



Schritt 4 mit „Input“

Hidden Apps entfernen oder zurücksetzen

Eine einzelne Hidden App entfernen Sie mit dem Papierkorb  in ihrer Zeile. Das Symbol  oben rechts setzt alle Hidden Apps auf einmal zurück.



Liste der eingetragenen Hidden Apps

6 Geräteeinstellungen mitklonen

Android- und Scanner-Einstellungen vom Master übernehmen

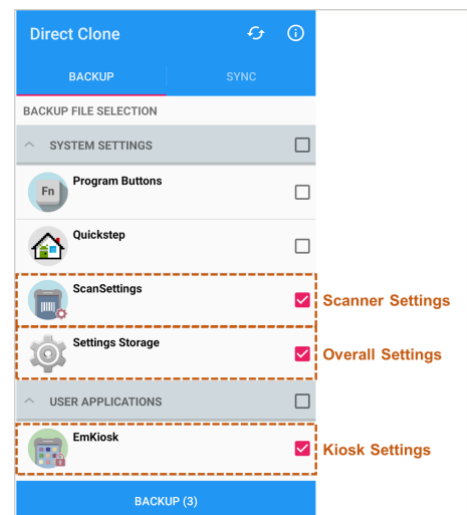
Geräteeinstellungen nehmen Sie auf dem Master ganz normal in der Android-App Einstellungen  vor. Die ausgerollten Geräte werden genauso eingestellt wie der Master, vorausgesetzt, das passende Element ist im Backup enthalten.

Einstellungen	Beschreibung	Backup-Element
Allgemeine Geräteeinstellungen	Gesamte Gerätekonfiguration, zum Beispiel Display und WLAN	Settings Storage
Scanner-Einstellungen	Scanner-Details: Basic, Options, Notification, Wedge, Symbolologies	ScanSettings

Geräteeinstellungen übertragen

Damit die Einstellungen auf den Clients ankommen, müssen die passenden Elemente zusammen mit EmKiosk im Backup stecken. Orientieren Sie sich an der Spalte Backup-Element in der Tabelle oben.

1. Starten Sie Direct Clone.
2. Wählen Sie die benötigten Backup-Elemente aus.
3. Tippen Sie auf **BACKUP**.
4. Übertragen Sie das Backup an die Client-Geräte, wie in Kapitel 2 ab Schritt 4 beschrieben.



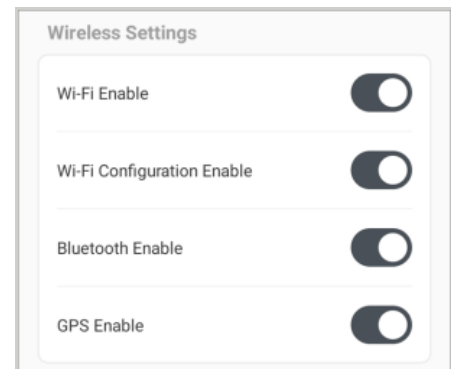
Backup mit Scanner-, Geräte- und Kiosk-Einstellungen

7 WLAN-Auswahl für Anwender freigeben

Zwei Wege: freie Netzwahl oder Whitelist

Ist in der EmKiosk-Konfiguration nur **Wi-Fi Enable** aktiv, können Anwender das WLAN lediglich ein- und ausschalten und nach Netzen suchen. Ein Netz auswählen können sie nicht.

Soll der Anwender sich selbst mit einem WLAN verbinden können, kombinieren Sie Wi-Fi Enable mit einer von zwei weiteren Optionen. Wählen Sie die Variante, die zu Ihrer Einsatzumgebung passt.



Wireless Settings unter Basic

A Wi-Fi Configuration Enable

- Alle Netze in Reichweite werden angezeigt.
- Anwender können zwischen Netzen wechseln und neue Netze hinzufügen.
- Geeignet, wenn die genutzten Netze vorab nicht bekannt sind, etwa bei Geräten für Standorte im ganzen Land.

B Wi-Fi Whitelist

- Nur die freigegebenen SSIDs werden angezeigt.
- Anwender können innerhalb dieser Liste wechseln.
- Geeignet, wenn alle genutzten Netze bekannt sind. Einrichtung über Scan2Stage.

Variante A: Wi-Fi Configuration Enable

1

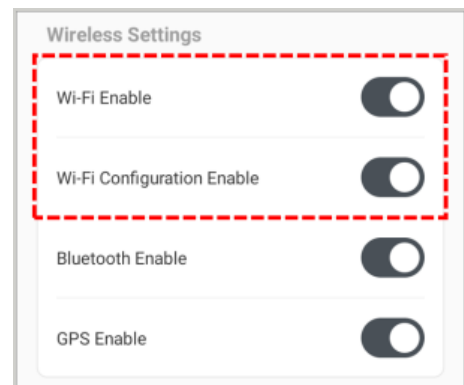
MASTER

Starten Sie EmKioskConfig auf dem Master und öffnen Sie Basic.

2

MASTER

Aktivieren Sie **Wi-Fi Enable** und **Wi-Fi Configuration Enable**. Das zweite Häkchen lässt sich erst setzen, wenn Wi-Fi Enable aktiv ist.



Beide Schalter aktiv

3

MASTER

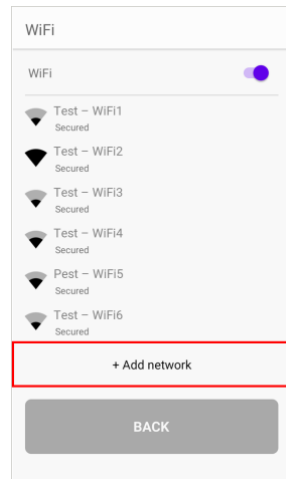
Übertragen Sie die EmKiosk-Konfiguration auf die Clients, wie in Kapitel 2 ab Schritt 3 beschrieben.

Ergebnis auf dem Client

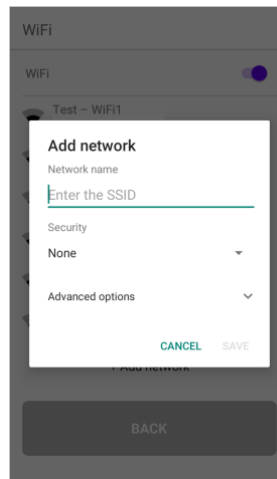
Alle Netze in Reichweite werden gesucht, und der Anwender kann zwischen ihnen wechseln. Das verbundene Netz ist mit einem Kettensymbol markiert. Netze, die nicht gefunden werden, lassen sich über **+ Add network** hinzufügen.



Netze suchen und verbinden



Neues Netz über „+ Add network“



Dialog „Add network“

Variante B: Wi-Fi Whitelist mit Scan2Stage

Bei dieser Variante legen Sie die erlaubten Netze in Scan2Stage unter Wi-Fi Setting fest. Anwender sehen und nutzen dann nur noch diese Netze.

1
MASTER

Starten Sie Scan2Stage und setzen Sie unter Device Setting die Installationsoption für die App EmKitAgent. Point Mobile beschreibt das im Service-Artikel „Device Configurations are Not Changed via Scan2Stage“.

2
MASTER

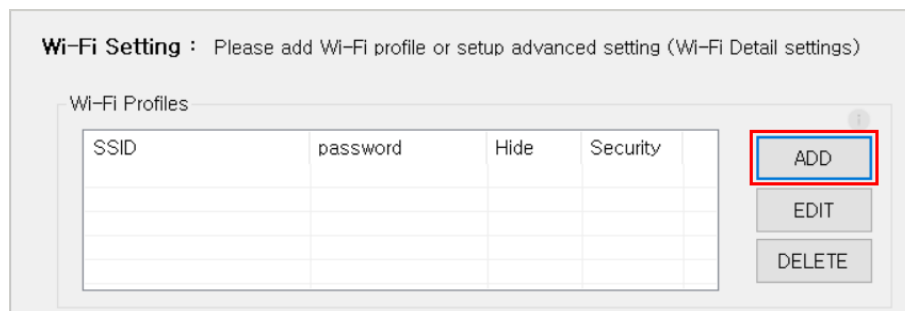
Öffnen Sie Device Setting › Wi-Fi Setting.



Navigation in Scan2Stage

3
MASTER

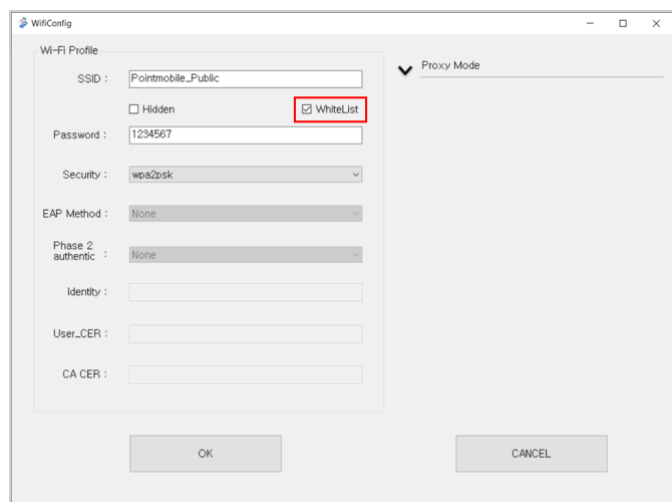
Klicken Sie unter Wi-Fi Profiles auf **ADD**.



Wi-Fi Profiles, noch leer

4
MASTER

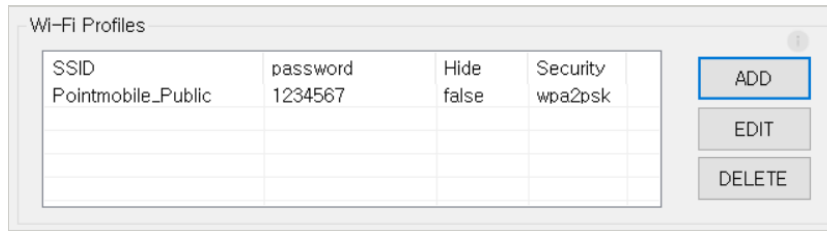
Geben Sie die Daten des WLAN-Profiles ein (SSID, Passwort, Sicherheit) und setzen Sie das Häkchen bei **WhiteList**.



Profil anlegen, WhiteList aktivieren

5
 MASTER

Klicken Sie auf **OK** und prüfen Sie, ob das Profil in der Liste steht. Legen Sie auf diese Weise alle Netze an, die erlaubt sein sollen.

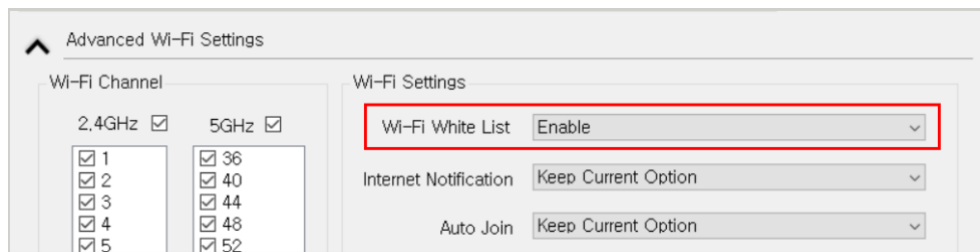


SSID	password	Hide	Security
Pointmobile_Public	1234567	false	wpa2psk

Angelegtes Profil in der Liste

6
 MASTER

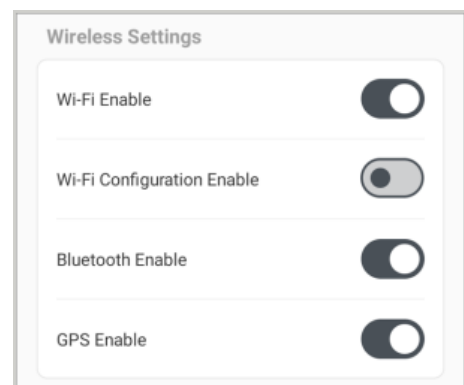
Stellen Sie unter Advanced Wi-Fi Settings die Option **Wi-Fi White List** auf **Enable**.



Advanced Wi-Fi Settings

7
 MASTER

Starten Sie EmKioskConfig auf dem Master und aktivieren Sie unter Basic nur **Wi-Fi Enable**. Wi-Fi Configuration Enable bleibt hier aus.



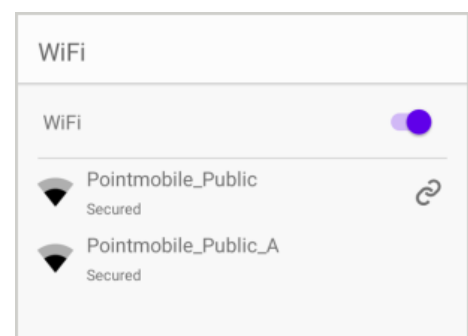
Nur Wi-Fi Enable aktiv

8
 MASTER

Übertragen Sie die EmKiosk-Konfiguration auf die Clients, wie in Kapitel 2 ab Schritt 3 beschrieben.

Ergebnis auf dem Client

Es werden nur die Netze der Whitelist gesucht. Der Anwender kann zwischen ihnen wechseln; das verbundene Netz ist mit dem Kettensymbol markiert.



Nur freigegebene SSIDs sichtbar

8 Checkliste vor dem Rollout

Zum Abhaken vor dem ersten Direct-Clone-Lauf

Prüfpunkt	Kapitel
☐ Master und Clients stimmen in Teilenummer (Stellen 1 bis 8 und 11) und OS-Version überein.	1
☐ EmKioskConfig, EmKiosk und alle freizugebenden Arbeits-Apps sind auf dem Master installiert.	2
☐ Basic-Einstellungen sind gesetzt: Firmenname, EmKiosk-Passwort, Sperren und Berechtigungen.	3
☐ Im Kiosk-Layout ist mindestens eine App eingetragen.	4
☐ Wird nur EmKit freigegeben, sind die genutzten Apps zusätzlich als Hidden App eingetragen.	4, 5
☐ Konfiguration mit APPLY gespeichert, Bestätigung erschienen.	3
☐ WLAN-Variante gewählt und eingerichtet (freie Netzwahl oder Whitelist).	7
☐ Backup enthält EmKiosk, bei Bedarf auch ScanSettings, Settings Storage und Arbeits-Apps.	2, 6
☐ Backup-Passwort, falls vergeben, ist dokumentiert.	2
☐ Clients stehen in Funkreichweite des Masters, höchstens acht gleichzeitig.	1, 2

Fragen zur Einrichtung?

Bei Fragen zu EmKiosk, Direct Clone oder Scan2Stage hilft Ihnen Carema gerne weiter.

Frank Klein · Sales DACH Enterprise Mobility

Carema GmbH · frank.klein@carema.de

Diese Anleitung ist eine deutsche Bearbeitung der Point Mobile Service-Dokumentation zu EmKioskConfig (Overview of Using Solution, Kiosk Settings, Kiosk Layout, Hidden App, Device Settings, Wi-Fi Setting Restriction). Abbildungen: Point Mobile Co., Ltd. Menüs und Funktionen können sich je nach Geräte- und Softwareversion unterscheiden.